

Den, in dieser Unterlage verwendete Datenbestand: Muster GmbH 29098/55034, können Sie über die Zusatzfunktion Musterbestand im Bestands-Manager | Mandant (→ **Daten nach DATEV Gewerbesteuer classic übergeben**) einspielen.

Durch permanente steuerrechtliche Änderungen muss der Steuerberater ständig mit Übergangsregelungen und neuen Urteilen rechnen. Auswirkungen auf die Steuerberechnungen bleiben da nicht aus. Die Programme DATEV Gewerbesteuer classic und DATEV Körperschaftsteuer comfort nehmen dem Steuerberater aufwändige Routinearbeiten im Umgang mit den neuen Rechtsständen ab.

Nach Abschluss aller Jahresabschlussbuchungen, mit Ausnahme der festzusetzenden Gewerbesteuer und damit einer Gewerbesteuerrückstellung oder Gewerbesteuerforderung, können die für die Berechnungen notwendigen Werte nach Gewerbesteuer classic übernommen werden.

DATEV Kanzlei-Rechnungswesen unterstützt dabei durch so genannte Schnittstellenfunktionen. Gewerbesteuer classic greift dabei automatisch auf Konten der Finanzbuchführung zu, um sich die notwendigen Werte zu holen. Die Schnittstellenfunktionspläne fungieren sozusagen als Bindeglied zwischen den Programmen.

Beispielsweise können folgende Werte vom Bilanzprogramm an Gewerbesteuer classic übergeben werden:

- Vorläufiges Jahresergebnis
- Nicht abziehbare Betriebsausgaben
- Sachverhalte nach §§ 3 Nr. 40, 3c EStG
- Entgelte (Zinsen) für Dauerschulden
- Gewinnanteile stiller Gesellschafter
- Die Hälfte des Miet- und Pachtzinsaufwands
- Spenden
- Summe Umsätze (für die Berechnung abziehbarer Spenden)
- Summe Löhne und Gehälter (für und Berechnung abziehbarer Spenden)
- Gewerbesteuer-Aufwand (wird automatisch der einzigen bzw. ersten Betriebsstätte zugeordnet)

HINWEIS:

Wenn die Mandanten-Buchführung es vorsieht, können auch weitere Daten an Gewerbesteuer classic übergeben werden (wenn in Kanzlei-Rechnungswesen individuelle oder Kanzlei-Schnittstellenfunktionspläne angelegt werden).

Voraussetzung für die Bearbeitung der Gewerbesteuer ist, dass der Leistungsbereich Gewerbesteuer und ggf. auch der Leistungsbereich Körperschaftsteuer in den Leistungsbereichen der Zentralen Mandanten Stammdatenverwaltung angelegt wurde.

Bei einer Kapitalgesellschaft ist die Gewerbesteuer in der Programmverbindung Körperschaftsteuer enthalten.

Leistungen anlegen - 55034 Muster GmbH

Beraternummer						
	Jahr:	Berater:	Mandant:	Basis:	Datenpfad:	
<input type="checkbox"/> mandantengenutzte Beraternummer						
Rechnungswesen						
	Jahr:	Berater:	Mandant:	Basis:	Datenpfad:	
<input checked="" type="checkbox"/> Buchführung	2025	29098	55034	▶▶	\DATEN\RWDAT\DATA\STANDARD	▼
<input checked="" type="checkbox"/> Jahresabschluss	2024	29098	55034	▶▶	C:\ProgramData\DATEV\DATEN\RWI	▼
<input type="checkbox"/> Berichtsschreibung				▶▶		▼
<input type="checkbox"/> D0 Formulare Rechnungswesen				▶▶		▼
Steuern						
	Jahr:	Berater:	Mandant:	Basis:	Datenpfad:	
<input type="checkbox"/> Gesonderte - und einheitliche - Feststellung				▶▶		▼
<input checked="" type="checkbox"/> Gewerbesteuer	2024	29098	55034	▶▶	55034	C:\ProgramData\DATEV\DATEN\G ▼
<input checked="" type="checkbox"/> Körperschaftsteuer	2024	29098	55034	▶▶	55034	C:\ProgramData\DATEV\DATEN\KS ▼
<input type="checkbox"/> Umsatzsteuer				▶▶		▼
<input type="checkbox"/> Kapitalertragsteuer				▶▶		▼

Daten nach DATEV Gewerbesteuer classic übergeben

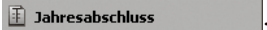
So übergeben Sie die Daten nach Gewerbesteuer classic

Voraussetzung:

Der Buchführungsbestand in Kanzlei-Rechnungswesen ist geöffnet.

Der Jahresabschluss für das betreffende Wirtschaftsjahr ist bereits eröffnet (→ *Jahresabschlussteil öffnen*).

Der Bereich Steuerrecht ist für das abzuschließende Wirtschaftsjahr angelegt (→ *Bereiche – Handels- und Steuerrecht*).

- 1) Klicken Sie im Navigationsbereich auf die Navigationsschaltfläche .
- 2) Prüfen Sie in der Symbolleiste, ob Sie sich im Bereich Steuerrecht befinden und wechseln Sie ggf. in den Bereich Steuerrecht.



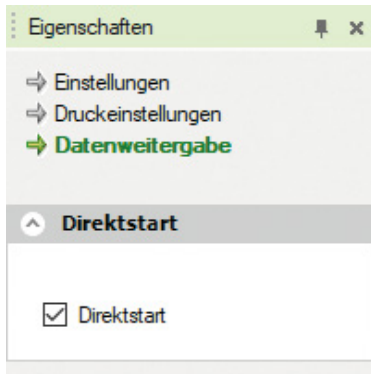
- 3) Doppelklicken Sie in der Übersicht im Ordner Steuern auf Gewerbesteuer.

Das Arbeitsblatt Gewerbesteuer öffnet sich.

Sind im Zusatzbereich Hinweise (→ *Gewerbesteuer berechnen*) keine Unstimmigkeiten, die zunächst bereinigt werden müssten, können die Daten, die im Wertübergabeprotokoll angezeigt werden, an das Programm Gewerbesteuer classic übergeben werden um dort die Gewerbesteuererklärung zu erstellen und die Gewerbesteuerrückstellung bzw. Gewerbesteuerforderung ermitteln zu lassen.

HINWEIS:

Über den Zusatzbereich Eigenschaften unter Datenweitergabe kann eingestellt werden, ob das Programm Gewerbesteuer classic unmittelbar mit der Datenübergabe gestartet werden soll oder ob die Werte lediglich bereitgestellt werden sollen, ohne das Programm zu starten.



HINWEIS:

Möglich ist es auch, über den DATEV Arbeitsplatz den Leistungsbereich/Geschäftsfeld-übersicht Gewerbesteuer für den Mandanten direkt aufzurufen.

HINWEIS:

Voraussetzung für die Übergabe der Werte ist ein gepflegter Nummernzusammenhang. D. h. es muss eine Verbindung zwischen dem Ordnungsbegriff (Beraternummer; Mandantennummer) der für den Mandanten im Rechnungswesen-Programm verwendet wird und dem Ordnungsbegriff, der im Gewerbesteuerprogramm verwendet wird, vorhanden sein.

4) Klicken Sie auf Daten weitergeben.

Haben Sie unter Eigenschaften | Datenweitergabe das Kontrollkästchen Direktstart aktiviert, öffnet sich das Programm Gewerbesteuer classic und die Bilanzdaten aus Kanzlei-Rechnungswesen werden in das Programm Gewerbesteuer classic übergeben und können dort entsprechend weiterbearbeitet werden.

HINWEIS:

Gegebenenfalls werden Sie zum Abgleich der Stammdaten aufgefordert.

Formulare der Gewerbesteuer

In der Dokumentenübersicht befinden sich sämtliche Formulare, die im Rahmen der Erstellung der Gewerbesteuererklärung bearbeitet werden können.

Formulare, in denen bereits Werte durch die Übergabe aus Kanzlei-Rechnungswesen enthalten sind, sind blau gekennzeichnet.

